

Protokoll

Teilnehmer

Siehe Anwesenheitsliste	
-------------------------	--

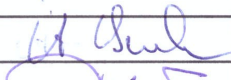
Anlass	Fahrerbesprechung
Datum	11.02.16
Zeit	18:30 Uhr – 19:50 Uhr
Ort	Treffpunkt Seelscheid
Protokollführer	Gerd Ziegler
Anlagen	Anwesenheitsliste

Haltestelle	Beschreibung des Themas
1	<p>Begrüßung</p> <p>Alfred Benke begrüßt die Versammlung. Er dankt allen, die durch den Einsatz zur Beschaffung des Ersatzfahrzeugs den Bürgerbusbetrieb aufrecht hielten und die als „Co-Piloten“ im Ersatzfahrzeug den Fahrgästen das gefahrlose Ein- und Aussteigen ermöglichten.</p>
2	<p>Protokoll vom 14.01.2016 / Protokoll heute</p> <p>Das von Alfred Meinerzhagen geschriebene Protokoll vom 14.01.2016 wird einstimmig anerkannt.</p> <p>Das heutige Protokoll schreibt Gerd Ziegler</p>
3	<p>Dienstplan für März 2016</p> <p>Einige Einträge im Dienstplan für Februar werden geändert.</p> <p>Der Dienstplan für März ist bis auf den 21. und 22. März komplett. Für die beiden Tage fehlt noch ein FDL.</p>
4	<p>Unsere neue Homepage</p> <p>Gerd Ziegler stellt unseren neuen Webauftritt vor. Es gibt den internen Bereich, der unter http://intern.bb-nk-se.de/ ausschließlich mit Passwort zu erreichen ist und den öffentlichen Bereich http://bb-nk-se.de/ für jedermann.</p>

	<p>Die Kolleginnen und Kollegen die noch Probleme mit dem Zugang zur internen Seite haben, können Gerd Ziegler unter vize@bb-nk-se.de oder 02247 916057 ansprechen.</p> <p>Der interne Bereich wird von Alfred Meinerzhagen und Dieter Hollatz mit Leben gefüllt. Alfred ist gleichzeitig auch Disponent für den neuen Dienstplankalender. Er wird von Dieter vertreten.</p> <p>Jeder Fahrer trägt selber seine Termine in den Dienstplankalender nach unserer Vereinbarung (In der ersten Woche nach der Fahrerbesprechung trägt jeder nur zwei Wunschtermine in den Dienstplan ein. Ab der zweiten Woche können zusätzliche Fahrwünsche in den Dienstplan eingetragen werden) ein.</p> <p>Termine die weit über diese Vereinbarung im voraus eingetragen sind, werden vom Disponenten gelöscht.</p> <p>Wer sich beispielsweise schon im Januar für das ganze Jahr, immer Montags T1 + T2 einträgt, wird seine überzähligen Termine schmerzlich vermissen...</p>
<p>5</p>	<p>Gespräch mit Herrn Franken (Familienamt)</p> <p>Alfred Benke und Gerd Ziegler waren am 03.02.2016 bei Herrn Franken vom Familienamt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu einem Gespräch über der mögliche Einsatz von Asylbewerber zu Besuch.</p> <p>Derzeit stehen zwei Bewerber zur Verfügung, deren Kenntnisstand (z.B. ist die deutsche Sprache eine Grundvoraussetzung) allerdings noch überprüft wird.</p> <p>Auch die bei allen Fahrern gleichen Voraussetzungen (Führungszeugnis, Fahrerlaubnis etc.) müssen geschaffen sein. Zur nächsten Fahrerbesprechung am 10.03.2016 werden dann die möglichen Kollegen zum ersten mal dabei sein.</p>
<p>6</p>	<p>Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frühlingsfest 08.05.2016, mit Stand, Pendelfahrt geplant • Seelscheider Sommer 19.06.2016, mit Stand, ohne Pendelfahrt • Grillfest? Hier werden alle Fahrer aufgefordert, über eine Alternative nachzudenken. Busfahrt ins Blaue, Schiffstour, Städtetour etc.
<p>7</p>	<p>Einnahmen, Fahrgäste im Januar 2016</p> <p>Es sind 656 Fahrgäste mit uns gefahren. Wir haben 636,40 EUR eingenommen. Aufgrund der zahlreichen ermäßigten Fahrkarten steht noch ein Gespräch mit der RSVG über eine Kompensation der Fahrpreise an.</p>
<p>8.1</p>	<p>Verschiedenes</p> <p>Alfred Benke berichtet über einen weibl. Fahrgast aus Neunkirchen. Diese möchte gerne morgens mit der ersten Tour von der Aquarena zum Tusculum fahren und bei der zweiten/dritten Tour wieder zurück. Da aber das Tusculum bei der zweiten und dritten Tour normalerweise nur eine Ausstiegshaltestelle ist, soll sie dem T1 Fahrer ihren Abholwunsch mitteilen. Der T1 Fahrer muss in</p>

	diesem Fall den FDL und den (T2) T3 Fahrer unbedingt informieren.
8.2	<p>Die Fahrerbilder sind nach fast einem Jahr noch nicht vollständig. Es wurde vereinbart, dass die Fahrer mit einem weißen Hemd (es kann auch das weiße BÜRGERBUS T-Shirt sein) bei Optik Euler zwecks Ablichtung erscheinen. Wer sich modebewusst in buntem Outfit präsentiert, hätte diesen Vorschlag damals äußern können...</p> <p>Grollmodus ein. <i>Nun aber wartet der Webmaster (Gerd Ziegler) darauf, dass die elende Prozedur endlich erledigt ist und er die Fahrerbilder ins Internet stellen kann. Wer nicht will dass sein Konterfei im Internet zu sehen ist, braucht sich logischerweise auch nicht fotografieren lassen. Aber sagt es ihm bitte rechtzeitig. Danke im voraus...</i> Grollmodus aus.</p> <p>Bis zur nächsten Fahrerbesprechung wird dieses Thema abgeschlossen.</p>
8.3	<p>Dieter Hollatz berichtet über die Kosten, die für einen Austausch der störanfälligen elektrischen Schiebetür zum tragen kommen. Es sind ca. 1.500 EUR Ob dadurch das Problem mit der hakelnden Tür ein für allemal behoben würde, ist ungewiss. Die Kostengünstige Lösung lautet:</p> <p>Hakelt die Tür wieder einmal beim Auf- oder Zufahren, lässt man den Finger auf den entsprechenden Schalter gedrückt.</p>
8.4	<p>Busgarage und Außenstellplatz Wir haben seit neuestem einen Außenstellplatz beim Team Axol, der ausschließlich für die Fahrzeuge der Bürgerbusfahrer bzw. für unseren Bürgerbus ist. Details hat Dieter Hollatz im internen Bereich sehr anschaulich mit Bildern veröffentlicht. Bitte reinschauen!</p>
8.5	<p>Fahrgastinformationssystem FIS Es wird noch daran gearbeitet. Nach erfolgreichem Test, werden alle Fahrer informiert. Sollten während des FIS-Betriebs dem Fahrer irgendwelche Störungen auffallen, ist bitte umgehend Dieter Hollatz zu informieren.</p>
8.6	Es werden Fahrkartenblöcke von Walter Laschke ausgeteilt
8.7	Klaus Rüdiger Biemer berichtet dass unsere bekannteste Fahrgästin, Frau Engelhard (et Strübbelche) heute 11 EUR ins Sparschweinchen gesteckt hat.
8.8	<p>Albert Walterscheid berichtet von seinem Problem, wenn er als Ersatzfahrer eingeteilt ist. Im günstigsten Fall weiß der Fahrer (T1-T3) bis zum Vorabend seiner Schicht, wenn er aus irgendwelchen Gründen ausfällt. Wird der Ausfall seines Dienstbeginns erst morgens früh geäußert, kann Albert nicht so zeitig in</p>

	<p>Neunkirchen-Seelscheid sein, da sein zweiter Wohnsitz in Buchholz (Westerwald) ist.</p> <p>In diesem Fall greift die Regel, dass eventuell der FDL kurzfristig bis Alberts Einsatz die Schicht übernimmt, oder der FDL sucht nach einem weiteren Fahrer.</p> <p>In jedem Fall soll versucht werden, den Betrieb aufrecht zu halten.</p>
8.9	<p>Michael Appel bringt eine interessante Idee ein.</p> <p>An Wochen mit Feiertagen könnte man die Betriebstage auf den Samstag erweitern. Somit könnten unsere Fahrgäste ihre Einkäufe besser planen.</p> <p>Als weiteren Vorteil könnten auch berufstätige Fahrer am Samstag auch mal endlich ihre Runden drehen...</p> <p>Zur nächsten Vorstandssitzung (vor Ostern) wird diese Idee diskutiert.</p>

Fahrerbesprechung am:			
Name	Vorname	Unterschrift	Bemerkungen
Appel	Michael		
Bausch	Claudia		
Benke	Alfred		
Biemer	Klaus-Rüdiger		
Dewes	Winfried		
Eisenreich	Walter		
Gallasch	Gunter		
Grabolle	Eberhard		
Greuel	Hermann		
Gros	Gerd		
Hintz	Werner		
Hoffmann	Peter		Entschuldigt
Hollatz	Dr. Dieter		
Kägebain-Schallge	Gunar		
Kammerer	Horst		
Krömer	Margret		Entschuldigt
Laschke	Walter		
Meinerzhagen	Alfred		
Pickel	Ludwig		
Recht	Gerda		
Renno	Werner		Entschuldigt
Reuter	Michael		
Scheibe	Hermann		
Stude	Günther		
Thiermann	Hans		
Walterscheid	Albert		
Witzke	Horst		entschuldigt
Ziegler	Gerd		